

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens
1.1 Produktidentifikator

Primerstift für Anputz- und Anputzdichtleisten
UFI: HDR9-U3GS-G00G-CVFF

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
1.2.1 Relevante Verwendungen

Primer
Haftvermittler

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma 3ks profile gmbh
 Asangstraße 16
 94436 Simbach / DEUTSCHLAND
 Telefon +49 (0) 9954 - 70017 - 0
 Fax +49 (0) 9954 - 70017 - 99
 Homepage www.3ks.de
 E-Mail profile@3ks.de

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft profile@3ks.de
Sicherheitsdatenblatt sdb@chemiebuero.de

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle Giftnotruf München:+49 (0) 89-19240 (24h) Giftnotruf Wien: +43 (0)1 406 43 43 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen.
 STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 Asp. Tox. 1: H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 Aquatic Chronic 1: H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 STOT RE 2: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 Aquatic Acute 1: H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 Acute Tox. 4: H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
 STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen.
 Skin Sens. 1A: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

ACHTUNG

Enthält:

Cyclohexan

Xylol, Isomerengemisch

Maleinsäureanhydrid

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P260 Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
40 - 60	Cyclohexan CAS: 110-82-7, EINECS/ELINCS: 203-806-2, EU-INDEX: 601-017-00-1, Reg-No.: 01-2119463273-41-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Asp. Tox. 1: H304 - Skin Irrit. 2: H315 - STOT SE 3: H336 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 1
20 - 40	Xylol, Isomerenmischung CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Acute Tox. 4: H332 - Acute Tox. 4: H312 - Skin Irrit. 2: H315 - Eye Irrit. 2: H319 - Asp. Tox. 1: H304 - STOT SE 3: H335 - STOT RE 2: H373 - Aquatic Chronic 3: H412
5 - 10	Ethanol CAS: 64-17-5, EINECS/ELINCS: 200-578-6, EU-INDEX: 603-002-00-5, Reg-No.: 01-2119457610-43-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319
1 - 5	Ethylacetat CAS: 141-78-6, EINECS/ELINCS: 205-500-4, EU-INDEX: 607-022-00-5, Reg-No.: 01-2119475103-46-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H336
< 2	Propan-2-ol CAS: 67-63-0, EINECS/ELINCS: 200-661-7, EU-INDEX: 603-117-00-0 GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H336
< 0,5	Toluol CAS: 108-88-3, EINECS/ELINCS: 203-625-9, EU-INDEX: 601-021-00-3 GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Repr. 2: H361d - Asp. Tox. 1: H304 - STOT RE 2: H373 - Skin Irrit. 2: H315 - STOT SE 3: H336
< 0,5	2,2'-[[1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran CAS: 1675-54-3, EINECS/ELINCS: 216-823-5, EU-INDEX: 603-073-00-2 GHS/CLP: Skin Irrit. 2: H315 - Eye Irrit. 2: H319 - Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Chronic 2: H411
< 0,5	Methanol CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Acute Tox. 3: H301 H311 H331 - STOT SE 1: H370 SCL [%]: >= 10: STOT SE 1: H370, >=3 - <10: STOT SE 2: H371
< 0,1	Maleinsäureanhydrid CAS: 108-31-6, EINECS/ELINCS: 203-571-6, EU-INDEX: 607-096-00-9, Reg-No.: 01-2119472428-31-XXXX GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1A: H317 - Resp. Sens. 1: H334 - STOT RE 1: H372 SCL [%]: >=0,001: Skin Sens. 1A: H317

Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Verschlucken	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Vorsicht bei Erbrechen. Aspirationsgefahr! Atemwege freihalten. Lungenversagen nach Aspiration von Erbrochenem möglich. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schläfrigkeit
Schwindel

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen des Produktes in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser, zuständige Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten

VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

Gruppe A / Gefahrenklasse I

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

Bestandteil
Ethanol
CAS: 64-17-5, EINECS/ELINCS: 200-578-6, EU-INDEX: 603-002-00-5, Reg-No.: 01-2119457610-43-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 380 mg/m ³ , DFG, Y
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4 (II)
Cyclohexan
CAS: 110-82-7, EINECS/ELINCS: 203-806-2, EU-INDEX: 601-017-00-1, Reg-No.: 01-2119463273-41-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 700 mg/m ³ , EU, BAT, DFG
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4(II)
BAT: Parameter 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse): 150 mg/g Kreatinin, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexpositionen: am Schichtende nach mehreren vergangenen Schichten, Expositionsende, bzw. Schichtende
Xylol, Isomergemisch
CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 100 ppm, 440 mg/m ³ , H, DFG, EU, BAT
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
BAT: Parameter Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere): 2000 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
Ethylacetat
CAS: 141-78-6, EINECS/ELINCS: 205-500-4, EU-INDEX: 607-022-00-5, Reg-No.: 01-2119475103-46-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 730 mg/m ³ , DFG, EU, Y
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(I)
Propan-2-ol
CAS: 67-63-0, EINECS/ELINCS: 200-661-7, EU-INDEX: 603-117-00-0
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 500 mg/m ³ , Y, DFG
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2 (II)
BAT: Parameter Aceton: 25 mg/l, Untersuchungsmaterial: Vollblut, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende Parameter Aceton: 25 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
Methanol
CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X
Arbeitsplatzgrenzwert: 100 ppm, 130 mg/m ³ , DFG, EU, H, Y
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
BAT: Parameter Methanol: 15 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexpositionen: am Schichtende nach mehreren vergangenen Schichten, Expositionsende, bzw. Schichtende
Toluol
CAS: 108-88-3, EINECS/ELINCS: 203-625-9, EU-INDEX: 601-021-00-3
Arbeitsplatzgrenzwert: 50 ppm, 190 mg/m ³ , DFG, EU, H, Y
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4(II)
BAT: Parameter Toluol: 600 µg/l, Untersuchungsmaterial: Vollblut, Probenahmezeitpunkt: unmittelbar nach Exposition Parameter o-Kresol (nach Hydrolyse): 1,5 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende, bei Langzeitexpositionen: am Schichtende nach mehreren vergangenen Schichten Parameter Toluol: 75 µg/L, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende

Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)

Bestandteil
Ethanol
CAS: 64-17-5, EINECS/ELINCS: 200-578-6, EU-INDEX: 603-002-00-5, Reg-No.: 01-2119457610-43-XXXX
Tagesmittelwert: 1000 ppm, 1900 mg/m ³ , 3x
Kurzzeitwert: 2000 ppm, 3800 mg/m ³ , 60 min (Mow)
Cyclohexan
CAS: 110-82-7, EINECS/ELINCS: 203-806-2, EU-INDEX: 601-017-00-1, Reg-No.: 01-2119463273-41-XXXX
Tagesmittelwert: 200 ppm, 700 mg/m ³ , 4x
Kurzzeitwert: 800 ppm, 2800 mg/m ³ , 15 min (Miw)
Xylol, Isomerengemisch
CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX
Tagesmittelwert: 50 ppm, 221 mg/m ³ , 4x, H
Kurzzeitwert: 100 ppm, 442 mg/m ³ , 15 min (Miw)
Ethylacetat
CAS: 141-78-6, EINECS/ELINCS: 205-500-4, EU-INDEX: 607-022-00-5, Reg-No.: 01-2119475103-46-XXXX
Tagesmittelwert: 300 ppm, 1050 mg/m ³ , 8x
Kurzzeitwert: 600 ppm, 2100 mg/m ³ , 5 min (Mow)
Propan-2-ol
CAS: 67-63-0, EINECS/ELINCS: 200-661-7, EU-INDEX: 603-117-00-0
Tagesmittelwert: 200 ppm, 500 mg/m ³ , 4x
Kurzzeitwert: 800 ppm, 2000 mg/m ³ , 15 min (Miw)
Methanol
CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X
Tagesmittelwert: 200 ppm, 260 mg/m ³ , 4x, H
Kurzzeitwert: 800 ppm, 1040 mg/m ³ , 15 min (Miw)
Toluol
CAS: 108-88-3, EINECS/ELINCS: 203-625-9, EU-INDEX: 601-021-00-3
Tagesmittelwert: 50 ppm, 190 mg/m ³ , H, 4x
Kurzzeitwert: 100 ppm, 380 mg/m ³ , 15 min (Miw)

Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
Cyclohexan
CAS: 110-82-7, EINECS/ELINCS: 203-806-2, EU-INDEX: 601-017-00-1, Reg-No.: 01-2119463273-41-XXXX
8 Stunden: 200 ppm, 700 mg/m ³
Xylol, Isomerengemisch
CAS: 1330-20-7, EINECS/ELINCS: 215-535-7, EU-INDEX: 601-022-00-9, Reg-No.: 01-2119488216-32-XXXX
8 Stunden: 50 ppm, 221 mg/m ³ , H
Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm, 442 mg/m ³
Ethylacetat
CAS: 141-78-6, EINECS/ELINCS: 205-500-4, EU-INDEX: 607-022-00-5, Reg-No.: 01-2119475103-46-XXXX
8 Stunden: 200 ppm, 734 mg/m ³
Kurzzeit (15 Minuten): 400 ppm, 1468 mg/m ³
Methanol
CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X
8 Stunden: 200 ppm, 260 mg/m ³ , H
Toluol

CAS: 108-88-3, EINECS/ELINCS: 203-625-9, EU-INDEX: 601-021-00-3

8 Stunden: 50 ppm, 192 mg/m³, HKurzzeit (15 Minuten): 100 ppm, 384 mg/m³

DNEL

Bestandteil

Ethanol, CAS: 64-17-5

Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 1900 mg/m³,

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 343 mg/kg,

Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 950 mg/m³,

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 87 mg/kg,

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 950 mg/m³,

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 206 mg/kg,

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 114 mg/m³,

Ethylacetat, CAS: 141-78-6

Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 1468 mg/m³,Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 734 mg/m³,Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 734 mg/m³,

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 63 mg/kg bw/d,

Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 1468 mg/m³,Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 734 mg/m³,Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 367 mg/m³,

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 4,5 mg/kg bw/d,

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 37 mg/kg bw/d,

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 734 mg/m³,Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 367 mg/m³,

Xylol, Isomerenmischung, CAS: 1330-20-7

Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 221 mg/m³,Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 442 mg/m³,Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 442 mg/m³,Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 221 mg/m³,

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 212 mg/kg bw/day,

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 260 mg/m³,

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 12,5 mg/kg bw/day,

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 65,3 mg/m³,Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 260 mg/m³,Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 65,3 mg/m³,

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 125 mg/kg bw/day,

Cyclohexan, CAS: 110-82-7

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 2016 mg/kg bw/day,

Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 700 mg/m³,Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 700 mg/m³,Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 700 mg/m³,

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1186 mg/kg bw/day,

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 206 mg/m³,Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 206 mg/m³,

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 59,4 mg/kg bw/day,

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 412 mg/m³,

Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 190 µg/m ³ ,
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 320 µg/m ³ ,
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 800 µg/m ³ ,
Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 200 µg/kg bw/day,
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 200 µg/kg bw/day,
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 50 µg/m ³ ,
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 80 µg/m ³ ,
Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day,
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day,
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 60 µg/kg bw/day,
Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte, 100 µg/kg bw/day,

PNEC

Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 720 mg/kg,
Süßwasser, 0,96 mg/l,
Meerwasser, 0,79 mg/l,
Sediment (Süßwasser), 3,6 mg/kg,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 580 mg/l,
Boden (landwirtschaftlich), 0,63 mg/kg,
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
Boden (landwirtschaftlich), 0,148 mg/kg soil dw,
Sediment (Meerwasser), 0,115 mg/kg sediment dw,
Sediment (Süßwasser), 1,15 mg/kg sediment dw,
Meerwasser, 0,024 mg/L,
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 0,2 g/kg,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 650 mg/L,
Süßwasser, 0,24 mg/L,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
Süßwasser, 0,327 mg/l,
Meerwasser, 0,327 mg/l,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 6,58 mg/l,
Boden (landwirtschaftlich), 2,31 mg/kg soil dw,
Sediment (Süßwasser), 12,46 mg/kg sediment dw,
Sediment (Meerwasser), 12,46 mg/kg sediment dw,
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 3,24 mg/l,
Süßwasser, 0,207 mg/l,
Meerwasser, 0,207 mg/l,
Sediment (Süßwasser), 3,627 mg/kg,
Boden (landwirtschaftlich), 2,99 mg/kg,
Sediment (Meerwasser), 3,627 mg/kg,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
Süßwasser, 75 - 100 µg/L,
Meerwasser, 7,5 - 10 µg/L,
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 4,46 - 44,6 mg/L,
Sediment (Süßwasser), 60 - 334 µg/kg sediment dw,

Sediment (Meerwasser), 6 - 33,4 µg/kg sediment dw,

Orale Aufnahme (Lebensmittel), 6,67 mg/kg food,

Boden, 10 - 41,5 µg/kg soil dw,

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Augenschutz	Schutzbrille. (EN 166:2001)
Handschutz	> 0,4 mm; Butylkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
Körperschutz	Arbeitsschutzkleidung (EN 340)
Sonstige Schutzmaßnahmen	Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Atemschutz	Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387)
Thermische Gefahren	Keine Informationen verfügbar.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	bernsteinfarben
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht bestimmt
pH-Wert [1%]	nicht bestimmt
Siedebeginn/Siedebereich [°C]	76,7
Flammpunkt [°C]	-17,2
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]	nicht anwendbar
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	1 Vol%
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	11 Vol%
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	9,066
Relative Dichte [g/ml]	0,82
Schüttdichte [kg/m³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	praktisch unlöslich
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität	1,2 - 42,7 mm ² /s
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Zündtemperatur	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Partikeleigenschaften	nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwicklung von leicht entzündlichen Gasen/Dämpfen.

Ungereinigte Leergebinde können Produktgase enthalten, die mit Luft explosive Gemische bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

Produkt
ATE-mix, oral, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.,
Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
LD50, oral, Ratte, 10470 mg/kg (OECD 401),
Toluol, CAS: 108-88-3
LD50, oral, Ratte, 636 mg/kg (IUCLID),
LD50, oral, Ratte, 5300-5910 mg/kg (Lit.),
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
LD50, oral, Ratte, 4570 mg/kg,
Methanol, CAS: 67-56-1
LD50, oral, Ratte, 5628 mg/kg bw (IUCLID),
LDLo, oral, Mensch, 143 mg/kg bw (RTECS),
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
LD50, oral, Ratte, 5620 mg/kg bw,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
LD50, oral, Ratte, >2000 - 5000 mg/kg bw,
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
LD50, oral, Ratte, 1 090 mg/kg bw,

Akute dermale Toxizität

Produkt
ATE-mix, dermal, 1250 mg/kg,
Bestandteil
Toluol, CAS: 108-88-3
LD50, dermal, Kaninchen, 12124 mg/kg (Lit.),
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
LD50, dermal, Kaninchen, 13400 mg/kg,
Methanol, CAS: 67-56-1
LD50, dermal, Kaninchen, 17100 mg/kg bw (Lit.),
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
LD50, dermal, Kaninchen, >20000 mg/kg bw,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg,
ATE, dermal, 1100 mg/kg (Category 4),
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
LD50, dermal, Kaninchen, > 2000 mg/kg,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
LD50, dermal, Kaninchen, 2 620 mg/kg bw,

Akute inhalative Toxizität

Produkt
ATE-mix, inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.,
Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
LC50, inhalativ, Ratte, 124,7 mg/l/4h (IUCLID),
LC50, inhalativ, Ratte, 95,6 mg/l/4h (RTECS),
Toluol, CAS: 108-88-3
LC50, inhalativ, Ratte, 28,1 mg/l, 4h (Lit.),
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
LC50, inhalativ, Ratte, 30 mg/l 4h,
Methanol, CAS: 67-56-1
LC50, inhalativ, Ratte, 85,26 mg/l/4h (IUCLID),
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
LC50, inhalativ, Ratte, 58 mg/l (8 h),
Xylol, Isomerenmisch, CAS: 1330-20-7
LC50, inhalativ (Dampf), Ratte, 11 mg/L (4h),
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
LC50, inhalativ, Ratte, 13,9 mg/l 4h,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
LC50, inhalativ, Ratte, 4,35 mg/m ³ (1 h),

Schwere Augenschädigung/-reizung

Reizend

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Berechnungsmethode

Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
Auge, Kaninchen,
reizend,
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
Auge, Kaninchen,
reizend,
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
Auge, Kaninchen,
reizend,
Xylol, Isomerenmisch, CAS: 1330-20-7
Auge, Kaninchen,
reizend,
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
Auge, Kaninchen,
negativ,

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Reizend

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Berechnungsmethode

Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
dermal, Kaninchen,

negativ,
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
Keine Informationen verfügbar.,
negativ,
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
dermal, Kaninchen,
negativ,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
dermal, Kaninchen,
reizend,
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
dermal, Kaninchen,
reizend,

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
dermal, Mensch,
negativ,
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
dermal, Meerschweinchen,
negativ,
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
dermal, Meerschweinchen,
negativ,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
Keine Informationen verfügbar.,
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
Keine Informationen verfügbar.,
negativ,

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Kann die Atemwege reizen.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Berechnungsmethode

Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
Keine Informationen verfügbar.,
negativ,
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
Keine Informationen verfügbar.,
negative,
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
inhalativ, Mensch,
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
Keine Informationen verfügbar.,
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.,

Cyclohexan, CAS: 110-82-7

inhalativ, Ratte,

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen,

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Berechnungsmethode

Bestandteil

Ethanol, CAS: 64-17-5

negativ,

NOAEL, oral, Ratte, 3000 mg/kg bw/day (Niere),

Ethylacetat, CAS: 141-78-6

negativ,

NOAEL, oral, Ratte, 3600 mg/kg bw/day,

Xylol, Isomergemisch, CAS: 1330-20-7

Kann bei längerer oder wiederholter Exposition di,

LOAEL, oral, Ratte, 0,4 mg/L (Nervensystem),

Cyclohexan, CAS: 110-82-7

negative,

NOAEL, oral, Ratte, 2,7 mg/L (90 Tage, Niere),

NOAEL, oral, Ratte, 24 mg/L (90 Tage, Leber),

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil

Ethanol, CAS: 64-17-5

in vitro,

negativ,

Propan-2-ol, CAS: 67-63-0

in vitro,

negativ,

Ethylacetat, CAS: 141-78-6

in vitro,

negativ,

Xylol, Isomergemisch, CAS: 1330-20-7

Keine Informationen verfügbar.,

negativ,

Cyclohexan, CAS: 110-82-7

in vivo,

negativ,

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil

Ethanol, CAS: 64-17-5

negativ,

NOAEL, oral, Ratte, 5200 mg/kg bw/day,

Propan-2-ol, CAS: 67-63-0

negativ,

3ks profile gmbh
94436 Simbach

Druckdatum 25.01.2021, Überarbeitet am 25.01.2021

Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 16 / 23

NOAEL, oral, Ratte, 400 mg/kg bw/day,
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
Keine Informationen verfügbar.,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
Keine Informationen verfügbar.,
negativ,
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
negativ,
NOAEL, inhalativ, Ratte, 24 mg/L,

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
oral, Ratte,
negativ,
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
negativ,
inhalativ, Ratte,
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
Keine Informationen verfügbar.,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
inhalativ, Mensch,
negativ,
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
Keine Informationen verfügbar.,

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Berechnungsmethode

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Bestandteil
Ethanol, CAS: 64-17-5
LC50, (48h), Leuciscus idus, 8140 mg/l (IUCLID),
EC50, (48h), Daphnia magna, 9268-14221 mg/l (IUCLID),
EC5, (72h), 65 mg/l (Entosiphon sulcatum),
Toluol, CAS: 108-88-3
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 24 mg/l (IUCLID),
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 5,8 mg/l (Lit.),
EC50, (48h), Daphnia magna, 11,5 mg/l (Lit.),
EC50, (48h), Daphnia magna, 6 mg/l (Lit.),
IC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 12 mg/l (Lit.),
IC50, (72h), Selenastrum capricornutum, 12 mg/l (Lit.),
Propan-2-ol, CAS: 67-63-0
EC50, (72h), Scenedesmus subspicatus, > 100 mg/l,
EC50, (48h), Daphnia magna, 13299 mg/l,
Methanol, CAS: 67-56-1
LC50, (96h), Lepomis macrochirus, 15400 mg/l (ECOTOX Database),
EC50, (48h), Daphnia magna, > 10000 mg/l (IUCLID),
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
LC50, (96h), Pimephales promelas, 230 mg/l,
EC50, (48h), Daphnia magna, 165 mg/L,
EC50, (48h), Desmodesmus subspicatus, 5600 mg/L,
NOEC, (72h), Desmodesmus subspicatus, >100 mg/L,
NOEC, (21d), Daphnia magna, 2,4 mg/L,
Xylol, Isomerengemisch, CAS: 1330-20-7
LC50, (96h), Pimephales promelas, 26,07 mg/L,
EC50, (48h), Daphnia magna, 1 mg/L,
IC50, (72h), Algen, 2,2 mg/L,
Cyclohexan, CAS: 110-82-7
LC50, (48h), Leuciscus idus, 55 mg/l OECD 203,
EC50, (48h), Daphnia magna, 3,78 mg/l OECD 202,
EC50, (72h), Algen, 9,317 mg/l OECD 201,
NOEC, (72h), Algen, 0,94 mg/l OECD 201,
Maleinsäureanhydrid, CAS: 108-31-6
LC50, (96h), Fisch, 75 mg/L,
EC50, (72h), Algen, 74,32 - 150 mg/L,
EC50, (48h), Invertebraten, 42,81 - 330 mg/L,

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten	Keine Informationen verfügbar.
Verhalten in Kläranlagen	Keine Informationen verfügbar.
Biologische Abbaubarkeit	Keine Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Auslaufende Substanz kann in den Boden eindringen und zu Boden- und Grundwasserverunreinigungen führen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Informationen verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

070104* Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ÖNORM S2100

55403

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 1993

Binnenschifffahrt (ADN) 1993

Seeschifftransport nach IMDG 1993

Lufttransport nach IATA 1993

3ks profile gmbh
94436 Simbach



Druckdatum 25.01.2021, Überarbeitet am 25.01.2021



Version 02. Ersetzt Version: 01

Seite 19 / 23

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Cyclohexan, Xylol)
- **Klassifizierungscode** F1
- **Gefahrzettel**  
- **ADR LQ** 1 I
- **ADR 1.1.3.6 (8.6)** Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D/E)

Binnenschifffahrt (ADN) Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Cyclohexan, Xylol)
- **Klassifizierungscode** F1
- **Gefahrzettel**  

Seeschifftransport nach IMDG Flammable liquid, n.o.s. (Cyclohexane, Xylene)
- **EMS** F-E, S-E
- **Gefahrzettel**  
- **IMDG LQ** 1 I

Lufttransport nach IATA Flammable liquid, n.o.s. (Cyclohexane, Xylene)
- **Gefahrzettel** 

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID 3 (N)

Binnenschifffahrt (ADN) 3 (N)

Seeschifftransport nach IMDG 3

Lufttransport nach IATA 3

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID II

Binnenschifffahrt (ADN) II

Seeschifftransport nach IMDG II

Lufttransport nach IATA II

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID	ja
Binnenschifffahrt (ADN)	ja
Seeschifftransport nach IMDG	MARINE POLLUTANT
Lufttransport nach IATA	ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-VORSCHRIFTEN	2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2019); IMDG-Code (2019, 39. Amdt.); IATA-DGR (2020)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
NATIONALE VORSCHRIFTEN (AT):	Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl 178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung;
- VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)	Gruppe A / Gefahrenklasse I
- Wassergefährdungsklasse	2, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	ja
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten
- Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- VOC (2010/75/EG)	97 %
- Sonstige Vorschriften	TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern TRGS 721: Gefährliche explosionsfähige Atmosphäre TRGS 800: Brandschutzmaßnahmen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H370 Schädigt die Organe.
H301+H311+H331 Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
 ATE = acute toxicity estimate
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
 CAS = Chemical Abstracts Service
 CLP = Classification, Labelling and Packaging
 DMEL = Derived Minimum Effect Level
 DNEL = Derived No Effect Level
 EC50 = Median effective concentration
 ECB = European Chemicals Bureau
 EEC = European Economic Community
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 EL50 = Median effective loading
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
 EmS = Emergency Schedules
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 IATA = International Air Transport Association
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
 IC50 = Inhibition concentration, 50%
 IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
 IVIS = In vitro irritation score
 LC50 = Lethal concentration, 50%
 LD50 = Median lethal dose
 LC0 = lethal concentration, 0%
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
 LGK = Lagerklasse
 LL50 = Median lethal loading
 LQ = Limited Quantities
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
 NOEC = No Observed Effect Concentration
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 STP = Sewage Treatment Plant
 TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
 TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
 TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
 VOC = Volatile Organic Compounds
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.3 Sonstige Angaben**Einstufungsverfahren**

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. (auf der Basis von Prüfdaten)
 Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode)
 STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Berechnungsmethode)
 Asp. Tox. 1: H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. (Berechnungsmethode)
 Aquatic Chronic 1: H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. (Berechnungsmethode)
 STOT RE 2: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (Berechnungsmethode)
 Aquatic Acute 1: H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. (auf der Basis von Prüfdaten)
 Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode)
 Acute Tox. 4: H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. (Berechnungsmethode)
 STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen. (Berechnungsmethode)
 Skin Sens. 1A: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

keine



Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter www.chemiebuero.de

